

Passion for light.

Inhalt

1. Umwelt		
1.1	Umweltgenehmigungen und Berichterstattung	5
1.2	Ressourcenschonung und Vermeidung von Umweltverschmutzung	5
1.3	Gefährliche Stoffe	5
1.4	Feste Abfälle	6
1.5	Emissionen in die Luft	6
1.6	Beschränkungen bei den Materialien	6
1.7	Wasserwirtschaft	7
1.8	Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen	7
2. Soziales – Arbeit		
2.1	Verbot von Zwangsarbeit	9
2.2	Schutz junger Arbeitnehmer:innen	9
2.3	Faire Arbeitszeiten	10
2.4	Löhne und Sozialleistungen	10
2.5	Würde und Respekt am Arbeitsplatz	10
2.6	Nichtdiskriminierung und Inklusion	11
2.7	Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen	11
3. Soziales – Gesundheit und Sicherheit		
3.1	Arbeitssicherheit und Risikoprävention	13
3.2	Management von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten	13
3.3	Körperlich anstrengende Arbeit	13
3.4	Gefahrstoffe und deren Handhabung	14
3.5	Gesundheits- und Sicherheitskommunikation	14
3.6	Notfallvorsorge und -reaktion	14
3.7	Gebäude-, Elektro- und Brandschutz	14
3.8	Absicherung von Maschinen	15
3.9	Sanitärversorgung, Lebensmittel und Wohnen	15
4. Governance – Geschäftsethik		
4.1	Geschäftliche Integrität und Korruptionsbekämpfung	17
4.2	Transparenz und Offenlegung	17
4.3	Verantwortungsvoller Einsatz von künstlicher Intelligenz	17
4.4	Geistiges Eigentum und Datenschutz	18
4.5	Fairer Wettbewerb und Werbung	18
4.6	Schutz von Hinweisgeber:innen und Vermeidung von Vergeltungsmaßnahmen	18
4.7	Verantwortungsvolle Beschaffung	18
5. Governance – Managementsysteme		
5.1	Engagement und Verantwortung	20
5.2	Rechtliche und Kundenanforderungen	20
5.3	Risikobewertung und -management	20
5.4	Kontinuierliche Verbesserung und Ziele	21
5.5	Ausbildung	21
5.6	Kommunikation	21
5.7	Feedback-, Partizipations- und Beschwerdemechanismen	21
5.8	Audits, Bewertungen und Korrekturmaßnahmen	22
5.9	Dokumentation und Aufzeichnungen	22
5.10	Verantwortung der Lieferant:innen	22

Präambel

Bei der XAL Group sind wir überzeugt, dass wahrer Geschäftserfolg auf Verantwortung, Innovation und Respekt für jede einzelne Person und unseren Planeten basiert. Unser Engagement für Umwelt-, Sozial- und Governance-Prinzipien (ESG) steht im Mittelpunkt unserer Strategie und täglichen Arbeit. Unser Ziel ist es, Umwelt- und Klimaschutz mit wirtschaftlichem Erfolg durch unsere innovativen, energieeffizienten und langlebigen Beleuchtungslösungen zu verbinden.

Unsere ESG Policy baut auf dem Code of Conduct der XAL Group auf, der als verbindliche Grundlage für verantwortungsvolles Handeln in allen Bereichen unseres Geschäfts dient. Beide Dokumente spiegeln unser starkes Engagement für ethisches Verhalten, nachhaltige Entwicklung und soziale Verantwortung wider. Der Code of Conduct definiert unsere Grundwerte – von der Achtung der Menschenrechte über die Gewährleistung einer transparenten Entscheidungsfindung bis hin zur Förderung energieeffizienter Produktlösungen. Die ESG Policy konkretisiert diese Verpflichtungen weiter und legt unsere strategische Ausrichtung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung fest. Gemeinsam prägen sie die Kultur und die Prinzipien, die unsere globalen Aktivitäten leiten.

ESG steht für Environmental, Social und Governance. Diese drei Säulen definieren, wie wir mit unseren Auswirkungen auf die Umwelt umgehen, wie wir Menschen innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens behandeln und wie wir eine ethische, transparente und effektive Unternehmensführung sicherstellen.

1. Umwelt: Schutz natürlicher Ressourcen, Reduzierung von Emissionen und Förderung nachhaltiger Innovationen.

2. – 3. Soziales: Wahrung der Menschenrechte, Gewährleistung fairer Arbeitspraktiken und Förderung von Gesundheit, Sicherheit und Inklusion.

4. – 5. Governance: Aufrechterhaltung von Integrität, Transparenz und robusten Managementsystemen.

Wir verpflichten uns zur Achtung der Menschenrechte, wie sie in den acht grundlegenden Konventionen der International Labour Organization (ILO), den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP) und der Internationalen Charta der Menschenrechte definiert sind. Diese Richtlinie setzt klare Standards, um sichere Arbeitsbedingungen, Respekt und Würde für alle Mitarbeitenden sowie umweltverträgliche, ethische Geschäftspraktiken zu gewährleisten – in der gesamten XAL Group und unserer Lieferkette. Wir glauben, dass wahrer Fortschritt bedeutet, über die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

hinauszuweisen. Wir stützen uns aktiv auf international anerkannte Standards, um soziale Verantwortung, Umweltverantwortung und Geschäftsethik zu fördern. Unser Engagement wird durch international anerkannte Zertifizierungen und Initiativen bestätigt, darunter ISO 9001 (umgesetzt an unseren Standorten in Österreich, Slowenien und China), ISO 14001 und ISO 45001 (umgesetzt an unseren Standorten in Österreich und Slowenien), EcoVadis-Rating der XAL GmbH (Standort Graz) und unser Bekenntnis zur Science Based Targets initiative.

Die Einhaltung lokaler Gesetze, Regeln und Vorschriften ist für unsere Geschäftstätigkeit von grundlegender Bedeutung. Wo nationales Recht und internationale Menschenrechtsstandards voneinander abweichen, wendet die XAL Group den höheren Standard an. In Konfliktfällen verlangen wir, die international anerkannten Menschenrechte so weit wie möglich zu achten.

Wir arbeiten aktiv mit unseren Stakeholdern – Mitarbeiter:innen, Kund:innen, Lieferant:innen und Gemeinschaften – durch transparente Kommunikation und regelmäßige Nachhaltigkeitsberichterstattung zusammen, die sich an Rahmenwerken wie der Global Reporting Initiative (GRI), den European Sustainability Reporting Standards (ESRS) und dem Greenhouse Gas (GHG) Protocol orientiert. Wir fördern eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung, in der jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin ermutigt wird, zu unseren Nachhaltigkeitszielen beizutragen und die Zukunft der XAL Group mitzugestalten.

Wir erwarten von allen Unternehmen der XAL Group, unserer Lieferkette, Gemeinschaften, betroffenen Gruppen und Stakeholdern, die mit unserem Geschäft, unseren Produkten und Dienstleistungen in Verbindung stehen, dass sie diese Richtlinie befolgen. Unser Engagement spiegelt sich in unseren Managementsystemen und unserem kontinuierlichen Streben nach Verbesserung wider.

Jeder Abschnitt dieser ESG Policy beschreibt die Standards und Erwartungen, die unser Handeln leiten und unsere Verantwortung als XAL Group definieren. Wir verpflichten uns zur Einhaltung dieser ESG Policy auf allen Managementebenen und in allen Geschäftsbereichen an allen Unternehmensstandorten.



Martin Dlaska
Geschäftsführer XAL Holding GmbH

1. Umwelt

Bei der XAL Group ist die Verantwortung für die Umwelt ein integraler Bestandteil unserer Identität und unseres Engagements für nachhaltige Innovation. Wir sind uns bewusst, dass der Schutz der Umwelt für das Wohlergehen unserer Mitarbeiter:innen, Kund:innen, Gemeinschaften und künftiger Generationen von entscheidender Bedeutung ist. Unser Ansatz orientiert sich an international anerkannten Standards wie ISO 14001. Die XAL Group überprüft regelmäßig ihre Umweltstandards und ermutigt alle Mitarbeiter:innen, Lieferant:innen und Partner:innen, kontinuierliche Nachhaltigkeitsverbesserungen zu unterstützen.

1.1 Umweltgenehmigungen und Berichterstattung

Wir beschaffen, pflegen und halten alle erforderlichen Umweltgenehmigungen, Zulassungen und Registrierungen auf dem neuesten Stand. Die XAL Group erfüllt alle betrieblichen und Berichtsanforderungen in vollem Umfang und gewährleistet Transparenz und Verantwortung in ihren Umweltpraktiken. Unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung orientiert sich an international anerkannten Standards und deckt alle wichtigen Standorte und Aktivitäten ab. Wir verbessern kontinuierlich die Datenqualität und Transparenz. Wir werden unsere Berichtsstandards weiter ausbauen und unsere Lieferant:innen ermutigen, ähnliche Berichtskonzepte einzuführen.



1.2 Ressourcenschonung und Vermeidung von Umweltverschmutzung

Wir setzen uns dafür ein, Emissionen, Einleitungen und Abfälle an der Quelle zu minimieren oder zu eliminieren. Dies wird durch fortschrittliche Technologien zur Kontrolle der Umweltverschmutzung, kontinuierliche Prozessoptimierung und verantwortungsvolles Ressourcenmanagement erreicht. Wir schonen natürliche Ressourcen – einschließlich Wasser, Energie und Rohstoffe – indem wir Wiederverwendung, Recycling und nachhaltige Beschaffung in unserem gesamten Betrieb priorisieren. Wir fördern innovative Lösungen für Materialeffizienz und Prinzipien der Kreislaufwirtschaft.

1.3 Gefährliche Stoffe

Gefährliche Chemikalien, Abfälle und andere Materialien werden identifiziert, gekennzeichnet und verwaltet, um eine sichere Handhabung, Lagerung, Verwendung, Recycling und Entsorgung zu gewährleisten. Wir stellen sicher, dass alle gefährlichen Stoffe in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen und Best Practices kontrolliert werden, um sowohl Mensch als auch Umwelt zu schützen.

Unser Ansatz orientiert sich außerdem an internationalen Konventionen wie dem Minamata-Übereinkommen über Quecksilber und dem Stockholmer Übereinkommen

über persistente organische Schadstoffe. Diese Rahmenbedingungen bekräftigen unser Engagement für Chemikaliensicherheit und Umweltschutz. Wir werden uns weiterhin für die Beseitigung besorgniserregender Stoffe einsetzen und von unseren Lieferant:innen verlangen, auf sicherere Alternativen umzusteigen. Wir erwarten von allen Stakeholdern, dass sie unser Engagement für die Einhaltung von REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) und RoHS (Restriction of Hazardous Substances) unterstützen und proaktiv nach neuen, sichereren Materialien und Prozessen suchen.

1.4 Feste Abfälle

Die XAL Group implementiert systematische Ansätze zur Identifizierung, Verwaltung, Reduzierung und verantwortungsvollen Entsorgung oder Wiederverwertung fester Abfälle. Wir setzen uns dafür ein, Deponieabfälle zu minimieren und die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu fördern, wo immer dies möglich ist. Im Einklang mit dem Basler Übereinkommen stellen wir sicher, dass

gefährliche Abfälle so behandelt, transportiert und entsorgt werden, dass die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Wir verpflichten uns, die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft voranzutreiben, einschließlich der Reduzierung des Kunststoffverbrauchs, innovativer Verpackungslösungen und der Maximierung der Ressourceneffizienz in allen unseren Betrieben.

1.5 Emissionen in die Luft

Wir überwachen, kontrollieren und behandeln Luftemissionen – einschließlich flüchtiger organischer Verbindungen, Partikel und Verbrennungsnebenprodukte – vor der Ableitung. Unsere Geschäftstätigkeit entspricht dem Montrealer Protokoll über Stoffe, die zu einem Abbau der Ozonschicht führen und allen geltenden Vorschriften.

Die Leistung von Luftemissionskontrollsystemen wird routinemäßig bewertet, um die Wirksamkeit sicherzustellen. Wir werden uns weiterhin ehrgeizige Ziele zur Reduzierung der Luftemissionen durch kontinuierliche Verbesserung und die Einführung der besten verfügbaren Technologien setzen.

1.6 Beschränkungen bei den Materialien

Wir halten uns an alle relevanten Gesetze, Vorschriften und Kundenanforderungen in Bezug auf das Verbot oder die Beschränkung bestimmter Substanzen in unseren Produkten und Herstellungsprozessen. Dazu gehört auch die ordnungsgemäße Kennzeichnung für

das Recycling und die Entsorgung. Wir werden den Anteil an recycelten und umweltfreundlichen Materialien in unseren Produkten weiter erhöhen und von unseren Lieferant:innen verlangen, dass sie innovative, nachhaltige Materialentscheidungen unterstützen.



1.7

Wasserwirtschaft

Die XAL Group arbeitet an der Implementierung eines umfassenden Wassermanagementprogramms, das Wasserquellen, -verbrauch und -ableitung dokumentiert, charakterisiert und überwacht. Wir suchen aktiv nach Möglichkeiten, Wasser zu sparen und Verunreinigungen zu verhindern. Alle Abwässer werden aufbereitet und überwacht, um die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und den Umweltschutz zu gewährleisten.



1.8

Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen

Wir setzen uns ehrgeizige unternehmensweite Ziele zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen. Der Energieverbrauch und die Emissionen (Scope 1, 2 und 3) werden überwacht, dokumentiert und öffentlich berichtet. Wir suchen kontinuierlich nach Möglichkeiten, die Energieeffizienz zu verbessern und unseren ökologischen Fußabdruck durch Innovationen in der Produktentwicklung

und operative Exzellenz zu minimieren. Wir verlangen von allen Betrieben und Lieferant:innen, dass sie den Klimaschutz im Einklang mit den Zielen des Pariser Abkommens aktiv unterstützen. Dazu gehört auch die Förderung wissenschaftlich fundierter Ansätze zur Emissionsreduktion.



2. Soziales – Arbeit

Die XAL Group verpflichtet sich, die Menschenrechte aller Arbeitnehmer:innen zu wahren und jede Person mit Würde und Respekt zu behandeln – ob Zeitarbeiter:innen, Migrant:innen, Student:innen, Vertrags- oder Direktmitarbeiter:innen – an allen Standorten und in der gesamten Lieferkette. Unsere Politik basiert auf internationalen Standards, insbesondere denen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und der UN Global Compact Initiative. Wir fördern ein inspirierendes Arbeitsumfeld, das Eigenverantwortung und partnerschaftliche Weiterentwicklung ermöglicht, und setzen uns für die Achtung der Menschenrechte innerhalb der XAL Group und in unseren Lieferketten ein.

2.1 Verbot von Zwangsarbeit

Wir verbieten strengstens jede Form von Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder unfreiwilliger Arbeit, einschließlich Menschenhandel. Alle Beschäftigungsverhältnisse bei der XAL Group sind freiwillig, und es steht den Arbeitnehmer:innen frei, das Unternehmen jederzeit zu verlassen. Arbeitsverträge sind transparent und werden in einer Sprache abgefasst, die von allen Mitarbeiter:innen leicht und klar verstanden wird. Wir tolerieren weder die Einbehaltung von Ausweisdokumenten noch

die Erhebung von Vermittlungsgebühren. Die XAL Group wird weiterhin von allen Standorten und Partner:innen verlangen, dass sie diese Standards einhalten und jede Form von Zwangsarbeit oder Ausbeutung proaktiv überwachen und verhindern. Wir erwarten von allen Beteiligten, dass sie Bedenken melden und gegebenenfalls an regelmäßigen Audits und Schulungen teilnehmen, um die Einhaltung der Vorschriften sicherzustellen.

2.2 Schutz junger Arbeitnehmer:innen

Kinderarbeit wird bei der XAL Group kategorisch ausgeschlossen. Der Begriff "Kind" bezieht sich auf jede Person unter 14 Jahren oder unter dem Alter für die Erfüllung der Schulpflicht oder unter dem Mindestalter für die Beschäftigung im Land, je nachdem, welches Alter höher ist. Wir überprüfen das Alter aller Mitarbeiter:innen und sorgen dafür, dass junge Mitarbeiter:innen vor gefährlichen Tätigkeiten, Nachtschichten und Überstunden geschützt sind. Ausbildungs- und Praktikumsplätze werden verantwortungsvoll verwaltet, fair entlohnt und die persönliche Entwicklung unterstützt.

Die XAL Group wird die Unterstützung für junge Arbeitnehmer:innen, Auszubildende und Praktikant:innen weiter verstärken. Wir erwarten von allen Partner:innen, dass sie sichere, sinnvolle Lernangebote fördern und aktiv jegliches Risiko von Kinderarbeit in der Lieferkette verhindern. Ausbildungsbetreuung und praxisorientiertes Lernen sind wesentliche Bestandteile unserer Ausbildungskultur, und wir unterstützen Auszubildende gegebenenfalls bei der Weiterqualifizierung.



2.3 Faire Arbeitszeiten

Wir stellen sicher, dass die Arbeitszeiten den lokalen Gesetzen und internationalen Standards entsprechen. Eine Wochenarbeitszeit darf 60 Stunden einschließlich Überstunden nicht überschreiten, außer in Not- oder Ausnahmesituationen. Alle Überstunden sind freiwillig und werden angemessen vergütet. Den Mitarbeiter:innen werden regelmäßige Ruhezeiten garantiert und sie müssen mindestens alle sieben Tage einen freien Tag haben, um eine gesunde Work-Life-Balance zu gewährleisten.

Die XAL Group wird sich weiterhin für eine gesunde Work-Life-Balance einsetzen und erwartet von allen Partner:innen, dass sie die Arbeitszeiten überwachen, übermäßige Überstunden vermeiden und nach Möglichkeit flexible Arbeitsregelungen unterstützen. Unsere internen Standards entsprechen oder übertreffen nationale Benchmarks, und wir legen Wert auf individuelle Bedürfnisse bei der Planung der Work-Life-Balance.

2.4 Löhne und Sozialleistungen

Die XAL Group zahlt faire und transparente Löhne, die immer mindestens den gesetzlichen Mindestlohnanforderungen und allen gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen entsprechen. Die Vergütung von Überstunden wird zu Sätzen gewährt, die über dem regulären Stundenlohn liegen, in voller Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen. Lohnabzüge als Disziplinarmaßnahme sind nicht zulässig. Für jede Lohnperiode erhalten die Mitarbeiter:innen eine zeitnahe und verständliche Lohnabrechnung mit ausreichenden Informationen, um die genaue Vergütung der geleisteten Arbeit zu überprüfen. Jeglicher Einsatz von Zeitarbeitskräften, Entsendungen und ausgelagerten Arbeitskräften bewegt sich streng innerhalb der Grenzen des lokalen Rechts. Unser Ziel ist es, einen existenzsichernden Lohn zu zahlen, der alle Grundbedürfnisse zum Leben abdeckt, wie sie im lokalen Kontext definiert sind.

Die XAL Group setzt weiterhin hohe Standards für faire Vergütung und Sozialleistungen und bietet allen Mitarbeiter:innen einen existenzsichernden Lohn. Unser Gehaltsschema ist transparent und qualifikationsorientiert und wir orientieren uns an Tarifverträgen und Branchenstandards.



2.5 Würde und Respekt am Arbeitsplatz

Wir verfolgen eine Null-Toleranz-Politik gegenüber jeder Form von Belästigung, Missbrauch oder unmenschlicher Behandlung – einschließlich Gewalt, Mobbing oder öffentlicher Beschämung. Disziplinarverfahren sind klar definiert und werden kommuniziert. Die XAL Group wird weiterhin Null-Toleranz für jede Form von Belästigung oder Missbrauch verlangen. Sexuelle und geschlechtsspezifische Belästigung wird nicht toleriert und kann rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

2.6 Nichtdiskriminierung und Inklusion

Vielfalt und Inklusion sind zentrale Werte der XAL Group. Wir tolerieren keine Diskriminierung oder Belästigung aufgrund von Rasse, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität oder -ausdruck, Behinderung, Religion oder anderen geschützten Merkmalen. Chancengleichheit bei der Einstellung, Ausbildung und Karriereentwicklung wird sichergestellt und – wo zutreffend – angemessene Vorkehrungen für religiöse Praktiken getroffen. Belästigung und Missbrauch sind strengstens verboten und wie folgt definiert:

1. Jegliche Form von – oder Androhung von – körperlicher Gewalt, einschließlich Schlägen, Stößen oder anderen Formen körperlicher Berührung als Mittel zur Aufrechterhaltung der Arbeitsdisziplin, wird nicht angewendet.

2. Jede Form von verbaler Gewalt, einschließlich Schreien, Brüllen oder der Verwendung bedrohlicher, erniedrigender oder beleidigender Sprache als Mittel zur Aufrechterhaltung der Arbeitsdisziplin, wird nicht eingesetzt.

3. Sexuelle Belästigung jeglicher Art wird nicht toleriert.

Die XAL Group setzt sich für ein respektvolles, integratives und sicheres Arbeitsumfeld für alle Mitarbeiter:innen ein. Wir fördern aktiv die Chancengleichheit von der Einstellung bis zum beruflichen Aufstieg und erwarten einen respektvollen Umgang über alle Ebenen hinweg und mit externen Partner:innen. Wir werden auch weiterhin hohe Standards für Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit setzen.



2.7 Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen

Wir respektieren das Recht aller Beschäftigten, Gewerkschaften zu gründen und ihnen beizutreten, Tarifverhandlungen zu führen und sich friedlich zu versammeln. Eine offene Kommunikation zwischen Mitarbeiter:innen und Management wird aktiv gefördert, frei von Angst vor Repressalien oder Diskriminierung. Die XAL Group wird

sich weiterhin für die Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen einsetzen und erwartet von allen Beteiligten, dass sie eine offene Kommunikation fördern, die Arbeitnehmerrechte schützen und einen konstruktiven Dialog zwischen Mitarbeiter:innen und Management fördern.

3. Soziales – Gesundheit und Sicherheit

Bei der XAL Group ist ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld von grundlegender Bedeutung für unseren Erfolg und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter:innen. Wir verpflichten uns, arbeitsbedingte Verletzungen und Krankheiten zu minimieren und sind uns bewusst, dass der kontinuierliche Input und die Schulung der Mitarbeiter:innen für die Identifizierung und Lösung von Gesundheits- und Sicherheitsproblemen unerlässlich sind. Unser Ansatz orientiert sich an international anerkannten Standards, darunter ISO 45001 und die Prinzipien der UN Global Compact Initiative. Wir sind ständig bestrebt, über die gesetzlichen Anforderungen hinauszugehen und eine Kultur der Sicherheit und des Wohlbefindens zu fördern.

3.1 Arbeitssicherheit und Risikoprävention

Wir identifizieren, bewerten und kontrollieren systematisch Gesundheits- und Sicherheitsgefahren – einschließlich chemischer, elektrischer, Brand-, Fahrzeug- und Sturzrisiken – anhand der Kontrollhierarchie. Wo Gefahren nicht ausgeschlossen werden können, stellen wir entsprechende persönliche Schutzausrüstung und laufende Schulungen zur Verfügung. Besonderes

Augenmerk wird auf schwangere und stillende Mitarbeiter:innen gelegt, um ihre Sicherheit zu gewährleisten und angemessene Vorkehrungen zu treffen.

Wir wenden zertifizierte Sicherheitsmanagementsysteme an und führen regelmäßige Audits durch, um die Einhaltung und kontinuierliche Verbesserung sicherzustellen.



3.2 Management von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

Es gibt robuste Verfahren zur Prävention, Verwaltung, Nachverfolgung und Meldung von Arbeitsunfällen und -krankheiten. Die Mitarbeiter:innen werden ermutigt, Vorfälle zu melden, und alle Fälle werden untersucht, um Korrekturmaßnahmen zu ergreifen und eine

sichere Rückkehr an den Arbeitsplatz zu ermöglichen. Wir pflegen transparente Berichtsstrukturen und fördern eine offene Kommunikation ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen.

3.3 Körperlich anstrengende Arbeit

Wir identifizieren, bewerten und kontrollieren Risiken, die mit körperlich anstrengenden Aufgaben verbunden sind, wie z. B. manuelle Arbeiten, wiederholtes Heben, langes Stehen und schwere Montagearbeiten. Ergonomische Bewertungen und Arbeitsplatzanpassungen sind Teil unserer kontinuierlichen Verbesserungsbemühungen.

3.4 Gefahrstoffe und deren Handhabung

Die Exposition gegenüber chemischen, biologischen und physikalischen Einflüssen wird sorgfältig gehandhabt. Wir setzen uns dafür ein, Gefahren zu beseitigen oder zu reduzieren, wo immer dies möglich ist und stellen Schutzausrüstung und Schulungsmaterialien kostenlos zur Verfügung. Das Substitutionsprinzip ist ein wichtiger

Leitfaden für die Entscheidungsfindung in Bezug auf gefährliche Stoffe – sowohl während des Auswahl- und Zulassungsprozesses als auch für bereits verwendete Stoffe. Es müssen ungefährliche oder weniger gefährliche Alternativen bevorzugt werden und der Einsatz gefährlicher Stoffe muss auf ein Minimum reduziert werden.



3.5 Gesundheits- und Sicherheitskommunikation

Alle Mitarbeiter:innen erhalten klare, zugängliche Gesundheits- und Sicherheitsinformationen und Schulungen in einer Sprache, die sie verstehen. Schulungen sind obligatorisch und werden regelmäßig wiederholt. Sicherheitsinformationen werden an sichtbaren Stellen ausgehängt, und die Mitarbeiter:innen werden ermutigt, Bedenken zu äußern, ohne Vergeltungsmaßnahmen befürchten zu müssen.

3.6 Notfallvorsorge und -reaktion

Wir verfügen über umfassende Notfallpläne und führen regelmäßig Übungen durch. Die Einrichtungen sind mit Brandmelde- und Löschanlagen, klar gekennzeichneten Fluchtwegen und Notfallkontaktinformationen ausgestattet. Die Pläne konzentrieren sich darauf, Schäden

für Leben, Umwelt und Eigentum so gering wie möglich zu halten. Unsere Notfallprotokolle werden regelmäßig überprüft und an die ISO-Normen für Sicherheit und Umweltschutz angepasst.

3.7 Gebäude-, Elektro- und Brandschutz

Alle Gebäude und Anlagen werden regelmäßig auf Sicherheitsrisiken überprüft und geeignete Brandschutzmaßnahmen werden eingehalten. Darüber hinaus halten wir an allen Standorten Brandschutzprotokolle ein,

einschließlich regelmäßiger Inspektionen, Schulung der Mitarbeiter:innen und klar definierter Notfallverfahren, um die Bereitschaft zu gewährleisten und Risiken zu minimieren.

3.8 Absicherung von Maschinen

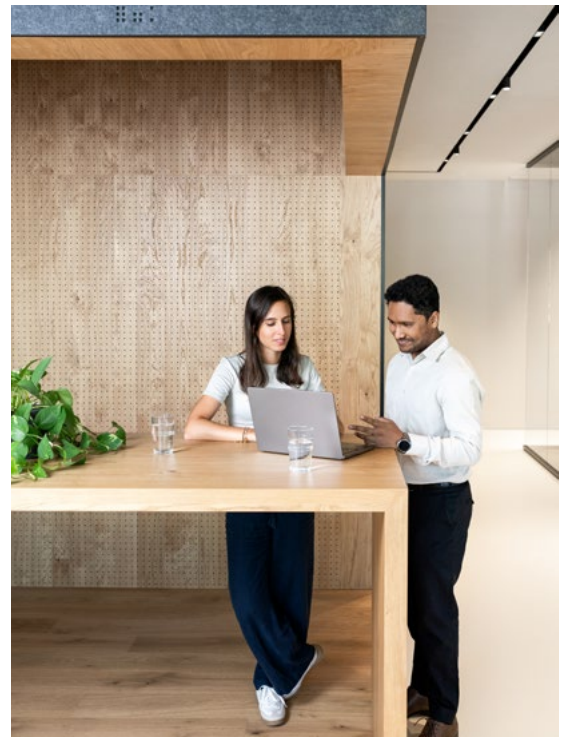
Die Maschinen werden auf Verletzungsrisiken untersucht, und es werden Schutzvorrichtungen, Verriegelungen und Barrieren bereitgestellt und gewartet.



3.9 Sanitärversorgung, Lebensmittel und Wohnen

Die Mitarbeiter:innen haben Zugang zu sauberen Toilettenanlagen, Trinkwasser sowie hygienischen Bereichen für die Zubereitung und den Verzehr von Essen. Die Unterkünfte für die Beschäftigten sind, sofern vorhanden,

sauber, sicher und mit Notausgängen, Warmwasser, ausreichender Beleuchtung, Belüftung und sicheren Aufbewahrungsmöglichkeiten ausgestattet.



4. Governance – Geschäftsethik

Ethisches Verhalten und Integrität sind für die XAL Group grundlegend. Wir setzen klare Maßstäbe für uns selbst, unsere Mitarbeiter:innen und Partner:innen und gewährleisten, dass alle Geschäftsaktivitäten transparent, fair und verantwortungsvoll erfolgen. Als Teilnehmer der UN Global Compact Initiative verpflichten wir uns zu höchsten ethischen Standards und nachhaltiger Entwicklung. Wir erwarten von allen Beteiligten, auch in der Lieferkette, Null-Toleranz gegenüber unethischem Verhalten und die aktive Umsetzung von Integrität und Transparenz. Unethisches Verhalten in Organisationen und Lieferketten soll proaktiv überwacht, gemeldet und verhindert werden. Compliance ist für uns Überzeugung und wird durch offene Kommunikation und ethische Führung auf allen Ebenen gestärkt.

4.1 Geschäftliche Integrität und Korruptionsbekämpfung

Wir halten die höchsten Standards der Integrität bei allen geschäftlichen Interaktionen ein. Die XAL Group verfolgt eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Bestechung, Korruption, Erpressung und Veruntreuung. Es werden weder direkt noch indirekt Bestechungsgelder oder

unzulässige Vorteile versprochen, angeboten, gegeben oder angenommen. Robuste Überwachungs-, Aufzeichnungs- und Durchsetzungsverfahren gewährleisten die Einhaltung der Antikorruptionsgesetze.

4.2 Transparenz und Offenlegung

Alle Geschäfte werden transparent und wahrheitsgemäß in unseren Büchern und Aufzeichnungen wiedergegeben. Wir legen Informationen über Arbeit, Gesundheit und Sicherheit, Umweltpraktiken, Geschäftsaktivitäten und finanzielle Leistung in Übereinstimmung mit Vorschriften und Branchenstandards offen. Fälschungen oder Falschdarstellungen sind strengstens untersagt.



4.3 Verantwortungsvoller Einsatz von künstlicher Intelligenz

Die XAL Group verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen und ethischen Einsatz künstlicher Intelligenz (KI). Wir wenden KI-Technologien so an, dass die Privatsphäre respektiert, Voreingenommenheit vermieden und transparente Entscheidungsprozesse unterstützt werden. Von allen Mitarbeiter:innen und Partner:innen

wird erwartet, dass sie KI in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen und internen Richtlinien einsetzen und dabei die menschliche Kontrolle und Verantwortlichkeit sicherstellen. Der verantwortungsvolle Einsatz von KI spiegelt unsere Werte wider und unterstützt nachhaltige Innovationen.



4.4 Geistiges Eigentum und Datenschutz

Wir respektieren geistige Eigentumsrechte und schützen Kund:innen- und Lieferant:inneninformationen. Technologie und Know-how werden so transferiert, dass diese Rechte geschützt sind, und die Privatsphäre aller Beteiligten gewahrt bleibt. Die XAL Group hält sich bei der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung, Übertragung und Weitergabe personenbezogener Daten an alle Datenschutz- und Informationssicherheitsgesetze.

Wir verpflichten uns, geistiges Eigentum und personenbezogene Daten als Teil unserer umfassenden Verantwortung gegenüber Stakeholdern zu schützen, und wir passen unsere Praktiken kontinuierlich an, um den sich ändernden rechtlichen und technologischen Anforderungen gerecht zu werden. Von den Stakeholdern wird erwartet, dass sie Verstöße oder Bedenken unverzüglich melden.



4.5 Fairer Wettbewerb und Werbung

Wir halten uns an die Standards des fairen Wirtschaftens, der Werbung und des Wettbewerbs und stellen sicher, dass unser Marktverhalten ethisch und ehrlich ist. Unsere Markenkommunikation ist von Integrität und Transparenz geleitet, und wir vermeiden irreführende Behauptungen oder unlautere Praktiken bei allen Werbeaktivitäten.

4.6 Schutz von Hinweisgeber:innen und Vermeidung von Vergeltungsmaßnahmen

Vertraulichkeit, Anonymität und Schutz für Hinweisgeber:innen sind gewährleistet. Alle Mitarbeiter:innen und Stakeholder können Bedenken äußern, ohne Vergeltungsmaßnahmen befürchten zu müssen, unterstützt durch klare und zugängliche Meldekanäle.

XAL Group bietet ein sicheres und anonymes Meldesystem (Trust Line), um sicherzustellen, dass Verstöße gegen den Code of Conduct, die ESG Policy oder geltende Gesetze sicher und verantwortungsbewusst gemeldet werden können.

4.7 Verantwortungsvolle Beschaffung

Bei der Beschaffung von Mineralien und Materialien gehen wir mit der gebotenen Sorgfalt vor und stellen die Einhaltung internationaler Richtlinien wie der OECD-Leitlinie für verantwortungsvolle Lieferketten für Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten sicher. Unser Code of Conduct für Lieferant:innen spiegelt unsere

Erwartungen an ethische Beschaffung und Compliance in der gesamten Lieferkette wider. Wir erwarten von allen Lieferant:innen, dass sie eine verantwortungsvolle Beschaffungspolitik verfolgen und ihre Lieferketten transparent dokumentieren.

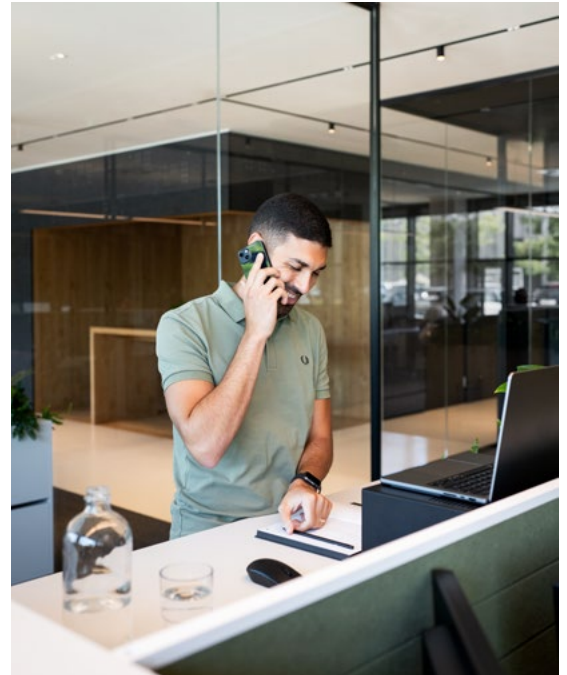
5. Governance – Management- systeme

Robuste Managementsysteme sind bei der XAL Group die Basis für Compliance, Risikomanagement und kontinuierliche Verbesserung in allen Unternehmensbereichen. Wir setzen klare Erwartungen an uns selbst, unsere Mitarbeiter:innen, Lieferant:innen und Partner:innen, um höchste Standards für soziale, ökologische und ethische Verantwortung sicherzustellen. Unsere Systeme orientieren sich an internationalen Standards wie ISO 9001 (umgesetzt in Österreich, Slowenien und China), ISO 14001 und ISO 45001 (umgesetzt in Österreich und Slowenien) und werden regelmäßig evaluiert und rezertifiziert. Sie gewährleisten messbare, transparente und kontinuierlich optimierte Praktiken. Wir stärken unsere Managementsysteme fortlaufend und erwarten von allen Beteiligten aktives Engagement für Compliance und kontinuierliche Verbesserung.

5.1 Engagement und Verantwortung

Unsere Geschäftsleitung unterstützt und überprüft regelmäßig unsere Richtlinien zur sozialen und ökologischen Verantwortung, die in der gesamten Organisation transparent kommuniziert und in mehreren Sprachen veröffentlicht werden. Führungskräfte werden klar identifiziert und tragen Verantwortung für die effektive Implementierung und kontinuierliche Verbesserung unserer Managementsysteme. Sie überprüfen regelmäßig den Status der Managementsysteme.

Dieses Engagement ist in allen Führungsebenen und Geschäftsbereichen verankert.



5.2 Rechtliche und Kundenanforderungen

Wir pflegen Prozesse, um alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Kundenanforderungen zu identifizieren, zu überwachen und zu verstehen. Die Einhaltung dieser Anforderungen – und der in dieser Richtlinie festgelegten Standards – ist eine zentrale Erwartung an alle Unternehmen und Partner:innen der XAL Group.

5.3 Risikobewertung und -management

Wir bewerten und managen systematisch Risiken in Bezug auf die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, Umweltauswirkungen, Gesundheit und Sicherheit, Arbeitspraktiken und Geschäftsethik. Die Risikobewertungen umfassen alle relevanten Bereiche, einschließlich

Produktion, Lagerung, Gebäude, Labore, Hygiene und – falls zutreffend – Unterkünfte von Arbeitskräften. Es werden Kontrollen durchgeführt, um Risiken zu mindern und die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften sicherzustellen.



5.4 Kontinuierliche Verbesserung und Ziele

Wir setzen klare Leistungsziele und Vorgaben für soziale, ökologische sowie Gesundheits- und Sicherheitsaspekte. Die Fortschritte werden regelmäßig bewertet und Verbesserungspläne aktualisiert, um die kontinuierliche Weiterentwicklung in allen Bereichen voranzutreiben.

Unsere Verbesserungsbemühungen orientieren sich an messbaren Indikatoren und werden durch Zertifizierungen durch Dritte, einschließlich ISO- und Umweltproduktdeklarationen (EPDs), überprüft.

5.5 Ausbildung

Es werden umfassende Schulungsprogramme für Manager und Mitarbeiter:innen angeboten, um das Verständnis und die effektive Umsetzung der Richtlinien, Verfahren und Verbesserungsziele der XAL Group sicherzustellen. Die Schulungen sind so konzipiert, dass

sie alle geltenden gesetzlichen und behördlichen Anforderungen erfüllen und die Mitarbeiter:innen auf allen Ebenen befähigen, einen Beitrag zu unseren sozialen, ökologischen und ethischen Zielen zu leisten.



5.6 Kommunikation

Wir sorgen für eine transparente und konsistente Kommunikation unserer Richtlinien, Praktiken, Erwartungen und Leistungen über alle Anspruchsgruppen hinweg über etablierte Prozesse und Kanäle. Wir pflegen eine offene Kommunikationskultur, die aktive Beteiligung und Feedback über alle Ebenen hinweg ermöglicht.

5.7 Feedback-, Partizipations- und Beschwerdemechanismen

Wir unterhalten sichere und effektive Kanäle für Feedback, Beteiligung und Beschwerden von Mitarbeiter:innen. Unsere Mitarbeiter:innen werden ermutigt, Bedenken und Vorschläge ohne Angst vor Repressalien zu teilen, wodurch eine Kultur der Transparenz und

kontinuierlichen Verbesserung gefördert wird. Unser Trust-Line-Meldesystem sorgt für sicheres und anonymes Feedback und ist für alle Mitarbeiter:innen, Lieferant:innen und externe Personen zugänglich.

5.8 Audits, Bewertungen und Korrekturmaßnahmen

Regelmäßige Selbstevaluationen, Audits und Assessments werden durchgeführt, um die Konformität mit gesetzlichen, regulatorischen und Kundenanforderungen sicherzustellen. Es werden rechtzeitig Korrektur- und Präventionsmaßnahmen ergriffen, um festgestellte Mängel zu beheben.

5.9 Dokumentation und Aufzeichnungen

Wir erstellen und pflegen alle notwendigen Dokumente und Aufzeichnungen, um die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und die Einhaltung der Unternehmensanforderungen zu gewährleisten, mit angemessener Vertraulichkeit zum Schutz der Privatsphäre.

5.10 Verantwortung der Lieferant:innen

Die XAL Group kommuniziert ihre Anforderungen an alle Lieferant:innen und überwacht aktiv deren Einhaltung. Wir erwarten von unseren Partner:innen, dass sie die gleichen Standards einhalten und sich an kontinuierlichen Verbesserungsbemühungen beteiligen.

Die Lieferant:innen sind verpflichtet, Selbstauskünfte abzugeben und bei Audits mitzuwirken. Wir werden die Einbindung und Überwachung unserer Lieferant:innen weiter verstärken und erwarten von allen Lieferant:innen, dass sie sich für unsere Standards einsetzen.



Fragen zur ESG Policy

Bei Fragen zur ESG Policy steht Ihnen das Team von Legal, Corporate und Sustainability gerne persönlich oder per Email (compliance@xal.com) zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihr Feedback.

© Elisabeth Mörz S. 6, 9, 11, 13 – 15, 17, 20, 21 | Vidoc Olga Gorkun S. 7 | Kris Dekeijser S. 7 | Victoria Kager S. 18
Hannes Otte S. 10, 20

